



Kindertagespflege Landkreis Heidenheim e.V.
Bergstraße 28
89518 Heidenheim

Berichte 2023

zur Hauptversammlung
am
22.04.2024

Vorstandsbericht für das Jahr 2023

Der Verein **Tagesmütter e. V. Landkreis Heidenheim** wurde am 14.04.1999 gegründet. Am 09.11.2015 wurde in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung die Namensänderung in **Kindertagespflege Landkreis Heidenheim e. V.** beschlossen und am 31.03.2016 im Vereinsregister eingetragen.

Wichtige Daten aus dem Jahr 2023:

Seit 01.01.2023 unterstützt Herr Seckinger unser Mitarbeiterteam. Das restliche Team blieb unverändert.

26.04.2023 ordentliche Mitgliederversammlung

28.06.2023 Sommerfest im Brenzpark

Die finanzielle Situation unseres Vereins war auch im Jahr 2023 geordnet.

Der Vorstand traf sich zu 10 regulären Sitzungen, hinzu kamen 4 Quartalsgespräche mit dem Jugendamt.

In 2023 wurden wieder viele ehrenamtliche Stunden gemeinsam von Mitarbeiterinnen (165), Familienangehörigen (1) und dem Vorstand (316) geleistet. Vielen Dank!

Herzlichen Dank an unsere Schriftführerin Alena Wolpert, unsere Kassiererin Claudia Beck, unsere Kassenprüferinnen Frau Knobloch und Frau Stumpp, unsere Geschäftsführerin Karin Keller und an alle unsere MitarbeiterInnen, ohne deren großen Einsatz und Bereitschaft Überstunden zu machen, die qualifizierte Arbeit des Vereins nicht möglich wäre!

Unser besonderer Dank gilt auch in diesem Jahr allen, die den Verein tatkräftig unterstützt haben: der Kreisverwaltung des Landkreises Heidenheim, den Gemeinden, den örtlichen Netzwerkpartnern, dem Landesverband Kindertagespflege Baden-Württemberg e.V. und natürlich den Vereinsmitgliedern!

Cornelia Giemulla

Michael Kolb

Jasmin Scherer

Zunächst die Statistik

(Vorjahreszahlen in Klammer)

- **Vereinsmitglieder**

Ende 2023 hatte der Verein 190 (200) Mitglieder. Davon haben 14 auf Ende des Jahres gekündigt.

- **Gesamtzahl der Tagesmütter**

Ende 2023 waren 195 Kindertagespflegepersonen in unserer Kartei (Ende 2022: 179). 109 (99) davon mit aktuellem Angebot.

30 (22) Tagespflegepersonen sind neu in die Grundqualifizierung eingestiegen. 22 (49) Tagesmütter sind auf eigenen Wunsch oder durch uns aus der Kartei gelöscht worden. 77(69) Tagesmütter haben am Jahresende tatsächlich Tageskinder betreut.

Statistisch betrachtet betreute jede Betreuungsperson 3 (3,39) Tageskinder.

- **Gesamtzahl der Tageskinder**

Ende 2023 wurden 255 Tageskinder betreut. Auch hier liegt es in der Natur der Sache, dass eine größere Fluktuation stattfindet. Insgesamt betreuten unsere Tagesmütter im Jahresverlauf 461 (447) Kinder. An dieser Zahl kann man die Herausforderung an die Tagespflegepersonen erkennen, die sich viel mit dem Wechseln der Tageskinder beschäftigen müssen. Dazu gehören unter anderem die Eingewöhnung neuer Tageskinder (234 Kinder wurden neuer aufgenommen), das Verabschieden von Tageskindern (233), die Erstkontakte mit Eltern, Vertragsabschlüsse und anderes mehr.

- **Alter der Tageskinder**

Betrachten wir das Alter der betreuten Kinder ist die Zahl der U-3-Kinder am größten. Am wenigsten Betreuung benötigten Kindergartenkinder.

In Zahlen zum Stichtag 31.12.2023

212 Tageskinder U3

davon: 1 unter einem Jahr

75 zwischen einem und zwei Jahren

136 zwischen zwei und drei Jahren

23 Tageskinder 3 – 6 Jahre

20 Tageskinder 6 – 14 Jahre

Aus der Altersstruktur lässt sich die relativ kurze Verweildauer der Tageskinder in ihrer Kindertagespflegestelle erkennen. Im Schnitt ist ein Kind nur 1 Jahr und 1 Monat bei einer Kindertagespflegeperson

- **Betreuungszeit der Tageskinder (zum 31.12.2023)**

34 Kinder bis zu 10 Betreuungsstunden pro Woche

101 Kinder zwischen 10 und weniger als 20 Betreuungsstunden pro Woche

72 Kinder zwischen 20 und weniger als 30 Betreuungsstunden pro Woche

47 Kinder zwischen 30 und weniger als 40 Betreuungsstunden pro Woche und

1 Kinder sogar 40 oder mehr Betreuungsstunden pro Woche

- **Vermittlungsaufträge und Vermittlungen**

Für 152 Kinder wurde im letzten Jahr ein Vermittlungsauftrag erteilt. Zudem werden viele freie Betreuungsplätze durch private Anfragen direkt bei den Tagespflegepersonen vergeben. Die Zahl der Eltern, für die wir keine passende Tagespflegeperson finden oder denen wir kein Angebot machen können ist in etwa gleich geblieben.

Entwicklungen in der Beratung und Vermittlung von Eltern und Tageseltern

Im Jahresverlauf fanden wieder weit über 200 Beratungsgespräche mit Tageseltern oder suchenden Eltern im Büro, per zoom oder telefonisch statt.

Die Tagespflegepersonen nutzen gerne das Angebot der Beratung durch die Fachberaterinnen mit den unterschiedlichsten Anliegen.

Arbeitsbereich „Großtagespflege“

Wir bemühen uns, den Begriff „Tiger“ nicht mehr zu verwenden, da sich der Reutlinger Verein diesen Begriff hat schützen lassen und auch darauf besteht, dass andere Vereine ihn nur nutzen, wenn das Reutlinger Konzept umgesetzt wird.

Im vergangenen Jahr gab es im Landkreis 5 GTP-Gruppen. Die beiden Projekte bei der VHS in Heidenheim, sowie die beiden Projekte in Giengen liefen gut. Im Sommer ging das Projekt bei der HZ an den Start, das in Rekordzeit konzipiert und umgesetzt wurde. So langsam wächst auch im Landkreis das Interesse an dieser Betreuungsform. So waren Frau Stark und ich im zweiten Halbjahr in intensiven Beratungen für weitere Projekte in Sontheim sowie dem Kinderschutzbund in Heidenheim. Diese beiden Projekte gingen Anfang 2024 an den Start.

Zur Personalsituation

Seit Anfang 2023 arbeitet Peter Seckinger bei uns. Mit ihm ist unser Team wieder komplett. Er ist unser erster männlicher Mitarbeiter und arbeitet überwiegend im Bereich der Qualifizierung.

Unsere Aufgaben, unsere Arbeit, unser Team (Stand Dezember 2023)

Karin Keller (28 Wochenstunden):

Geschäftsführung, Qualifizierung, Beratung

Stefanie Quick (20 Wochenstunden):

Beratung und Vermittlung Landkreis, außer Heidenheim, Statistik

Julia Kämpf (20 Wochenstunden):

Beratung und Vermittlung Heidenheim

Katarina Stark (20 Wochenstunden):

Beratung und Begleitung in GTP-Projekten, Qualifizierung

Nicola Ehrenreich (22 Wochenstunden):

Qualifizierung

Peter Seckinger (ab Januar neu im Team, 28 Wochenstunden):

Qualifizierung, Beratung

Maria Flemming (21 Wochenstunden):

Akquise, Öffentlichkeitsarbeit, Vereinsaktionen, Homepage, Datenschutz

Monika Aigle (28 Wochenstunden):
Büro, Verwaltung

Reinigungskraft (3 Std/Wo)

Aus dem Umfang des Personals für Beratung, Vermittlung und Begleitung und der Zahl der betreuten Kinder ergab sich zum Jahreswechsel ein Fachkraftschlüssel von

1: 108 Der Fachkraftschlüssel beschreibt das Verhältnis einer Vollzeitstelle zur Anzahl von Tageskindern. Die offizielle Empfehlung zum Fachkraftschlüssel sagt, dass er sich zwischen 1:90 und 1:130 bewegen soll.

Vernetzung

Nach wie vor ist die regionale und überregionale Vernetzung für uns sehr wichtig. So sind wir im Landkreis in einigen Gremien vertreten, wie z.B. Gremien zur Bedarfsplanung, Familiennetzwerk, Arbeitskreis gegen sexuelle Gewalt und anderes mehr. Auch mit den einzelnen Gemeinden im Landkreis besteht ein guter Austausch. Überregional ist der Landesverband Kindertagespflege Baden-Württemberg unser wichtigster Partner.

Rückblick

Tatsächlich ging es im vergangenen Jahr in manchen Bereichen etwas ruhiger zu, was jedoch nicht heißt, dass wir uns zurückgelehnt haben. Corona war vorüber, die Personalsuche war abgeschlossen, die Umstellung im Bereich der Grundqualifizierung größtenteils bewältigt.

Das ganz normale „Alltagsgeschäft“ war angesagt: viele Beratungen, Begleitungen der bestehenden Betreuungsverhältnisse, AnsprechpartnerIn für die unterschiedlichsten Anliegen von Eltern und Tagespflegepersonen sein sowie die Bemühungen bei der Akquise neuer Tagespflegepersonen.

Ausblick

Dieses Jahr ist unser Jubiläumsjahr. Nicht ohne Stolz blicken wir auf 25 Jahre Vereinsgeschehen zurück. Natürlich sind auch die geplanten Aktionen zum Jubiläum arbeitsreich, aber das nehmen wir gerne auf uns.

Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei den Tageseltern und Eltern für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Einen ganz herzlichen Dank auch an unsere Vorstände, die Kassiererin, die Schriftführerin und die Kassenprüferinnen. Ohne ihre ehrenamtliche Arbeit könnte der Verein nicht existieren.

Einen ausdrücklichen Dank auch an das Landratsamt für die gute Zusammenarbeit in den verschiedenen fachlichen Ebenen.

Karin Keller im April 2024

Qualifizierung 2023

a) Zahlen, Daten, Fakten

Qualifizierungskurse werden ab 2023 nur noch nach dem Qualifizierungskonzept für Tagespflegepersonen in Baden-Württemberg durchgeführt. Es wurde 3x der Kurs 1 (50 Unterrichtseinheiten) durchgeführt und 1x der Kurs 2, in welchem Aufstockerinnen für die letzten 140 Unterrichtseinheiten dazu gestoßen sind. Zusätzlich wurde ein reiner Aufstockerkurs durchgeführt. Im Vergleich zum Vorjahr wurden zwei Kurse mehr angeboten – 1x der Kurs 1 und 1x der reine Aufstockerkurs.

Qualifizierungskurs QHB	Anzahl der Kurse	Summe der TPP
Kurs 1	3	30
Kurs 2	1	10 (2 davon Aufstockerinnen)
Aufstockerkurs	1	14

Nach dem Kurs 1 haben 15 Personen von 30 die Tätigkeit als Tagespflegeperson aufgenommen. Nach dem Kurs 2 haben wir 6 tätige Tagespflegepersonen von 10. Die 14 Aufstockerinnen sind alle weiterhin tätig.

Die Teilnehmerinnen aus Kurs 1 kamen aus folgenden Orten:

Orte	
Heidenheim	13
Herbrechtingen / Bolheim	5
Giengen	4
Dettingen	1
Nattheim	1
Steinheim	2
Niederstotzingen	1
Hermaringen	1
Außerhalb des Landkreises	2

Mit dem Landratsamt Heidenheim ist weiterhin vereinbart, dass Teilnehmerinnen aus anderen Landkreisen nachrangig die Qualifizierungskurse bei uns besuchen dürfen.

Das Themenspektrum der von uns angebotenen 31 Seminare war abwechslungsreich und streifte psychologische und Werte bezogene Themen, Informationsveranstaltungen, aber auch ganz praktische Themen.

Es fanden 7 regionale Austauschtreffen im Stadt- und Landkreis Heidenheim mit insg. 54 Teilnehmenden statt

b) Besonderes

Im April 2023 nahmen 25 Tagespflegepersonen an einem von uns organisierten, ganztägigen Fachtag zum Thema „Kinderschutz“ teil. Der Fachtag fand in den Räumlichkeiten des katholischen Gemeindezentrums St. Maria statt. Unterstützung erhielten wir von unserem Sozialdezernent Herr Schauz, mehreren Mitarbeitern des Pflegekinderdienstes vom Jugendamt und Frau Kohler als Fachreferentin vom Landesverband Kindertagespflege.

Die Tagespflegepersonen hatten zum einen die Gelegenheit die gesetzlichen Grundlagen und Ihren Schutzauftrag nochmals ausführlich kennen zu lernen und zum anderen in drei verschiedenen Workshops die Prävention und Intervention im Kinderschutzfall zu erarbeiten.

c) Ausblick

2024 bieten wir 3x den Kurs 1 (einen davon erstmals samstags) und 1x den Kurs 2 mit der Option Aufstockerinnen einsteigen zu lassen an. Seminare sind 36 Stück geplant, davon 3 mehrtägige Seminare. Wir passen die Seminarzeiten und Tage immer wieder dem Bedarf der Tagespflegepersonen an und bieten daher erstmals Seminare auch am Nachmittag an. Verstärkt finden Seminare auch am Abend und samstags statt. Außerdem gibt es neben den Austauschtreffen erstmals 4 pädagogische Stammtische zu aktuellen pädagogischen Themen.

Nicola Ehrenreich, April 2024

Öffentlichkeitsarbeit 2023

Ziel der Öffentlichkeitsarbeit im Kindertagespflege Landkreis Heidenheim e. V. ist es, zielgruppenspezifisch einen hohen Anteil an Aufmerksamkeit für die beworbene Sache – die Betreuungsform der Kindertagespflege – herzustellen. Generell gehören im Verein alle Aktivitäten zum Marketing, die das Ziel haben, die Leistungskennzahlen und die Bekanntheit des Vereins zu erhöhen: klassische Pressearbeit, Online-Marketing, Veranstaltungen, Projektarbeit, Fundraising sowie Netzwerkarbeit.

Pressearbeit, Infobriefe und mehr

Mit Pressemitteilungen berichtet der Kindertagespflege Landkreis Heidenheim e. V. ganzjährig über anstehende Qualifizierungskurse und Veranstaltungen, die eigene Vereins- und Projektarbeit sowie über Gesetzesänderungen oder politische Entscheidungen in Bezug auf die Kindertagespflege. Insgesamt hat der Verein 2023 in regionalen Printmedien 16 Pressemitteilungen herausgegeben. Darunter wurden auch umfangreiche Beiträge zur Eröffnung einer Großtagespflege in den Räumlichkeiten der Heidenheimer Zeitung sowie einem Kursabschluss veröffentlicht, bei dem die Absolventen erstmalig die 300 UE durchlaufen haben. Zusätzlich fand der Verein im Januar 2023 eine kurze Erwähnung in einem Beitrag von RadioTon.

Auch auf der Website werden regelmäßig Neuigkeiten zum Vereinsgeschehen und der Kindertagespflege veröffentlicht. Im Jahr 2023 wurden insgesamt 29 Beiträge veröffentlicht.

Alle ein bis zwei Monate informiert der Kindertagespflegeverein seine Mitglieder über Vereinsaktivitäten und Neuigkeiten rund um das Thema Kindertagespflege über einen Infobrief. Im Jahr 2023 erhielten die Mitglieder insgesamt 7 Infobriefe mit 39 Meldungen aus allen relevanten Themengebieten der Kindertagespflege und der Vereinsarbeit.

Für Tagespflegepersonen wurde eine Moodle-Plattform zur Verfügung gestellt, auf der ihnen hilfreiche Dokumente für ihre Kindertagespflegestelle bereitgestellt werden, auf der sie zueinander Kontakt aufnehmen können und die zudem im Bereich der Qualifizierung von Tagespflegepersonen genutzt wird. Bislang wird die Plattform nur wenig genutzt, aber der Verein bietet Tagespflegepersonen bei der Nutzung gerne Unterstützung an.

Netzwerkarbeit

Wie in jedem Jahr wurden intensive Gespräche mit Bürgermeistern und Gemeindeverwaltungen im Landkreis geführt, um über Unterstützungsmöglichkeiten für Tagespflegpersonen, mögliche Projekte und gemeinsame Werbemaßnahmen zu sprechen. 2023 kam der Verein mit Dischingen, Heidenheim, Herbrechtingen, Sontheim und Steinheim ins Gespräch.

Social Media

Über Facebook und Instagram kommuniziert der Verein seine wichtigsten Meldungen sowie kurzfristige Neuigkeiten. 2023 stieg die Zahl der Facebook-Follower um 46 Follower an (354 Follower zum Ende des Jahres). Seit August 2023 verwaltet der Kindertagespflege Landkreis Heidenheim e. V. einen Instagram-Account. Innerhalb der 5 Monate bis zum Ende des Jahres gewann der Verein 221 Instagram-Follower. Die wirkungsvollsten Beiträge auf den Social-Media-Kanälen mit den meisten Reaktionen waren Beiträge zu Kursabschlüssen. Es folgen dahinter ausgewählte Beiträge von Spendenaufrufen und Kurswerbung.

Online-Plattformen

Für die Kurswerbung werden jährlich auch verschiedene Online-Plattformen genutzt. Auf XING wird vor jedem Kursstart ein Beitrag zu diesem Thema veröffentlicht. Auf ebay und quoka werden vor jedem Kursstart Anzeigen zum Kursstart geschaltet, die eine für den Verein wertvolle Reichweite

haben. 2023 gab es drei neu startende Qualifizierungskurse und somit je 3 Anzeiger auf den beiden Portalen.

Veranstaltungen und Projekte

Das im Sommer regelmäßig stattfindende Sommerfest sowie der Weltkindertag im Herbst konnten auch 2023 wieder durchgeführt werden. Diese Veranstaltungen dienen nicht nur der Sichtbarkeit des Vereins und dem Dank an unsere Tagespflegepersonen, sondern gleichzeitig auch der Netzwerkpflege und dem Informationsaustausch.

Die Durchführung von Informationsveranstaltungen wurde 2023 verstärkt. Im gesamten Jahr konnten 26 Informationsveranstaltungen in Präsenz und online abgehalten werden. Damit wurden knapp über 300 Personen und schätzungsweise 26 Interessenten an der Qualifizierung erreicht. Die Veranstaltungen fanden landkreisweit auf Bürgerversammlungen, auf öffentlichen Plätzen sowie in Spiel-, Krabbel-, Pekinggruppen und sonstigen Gruppen statt. In über 70% der Fälle waren bei den Informationsveranstaltungen interessierte Personen an der Qualifizierung zur Tagespflegeperson dabei. Obwohl sich für die Online-Informationsveranstaltungen im Durchschnitt lediglich 0 bis 7 Teilnehmende anmelden, lässt sich für 2023 erfreulicherweise feststellen, dass bei jedem der drei gestarteten Grundkurse 1 bis 3 Personen aus den Online-Infoveranstaltungen dabei waren.

Mit dem Hauptziel der Akquirierung neuer Tagespflegepersonen hat der Kindertagespflege Landkreis Heidenheim e. V. 2023 eine aus 9 Plakaten bestehende Wanderausstellung erstellt, die durch die Gemeinden und Städte des Landkreises wandern soll. Als Ausstellungsort wurden Kindertageseinrichtungen angefragt, da die gewünschte Zielgruppe dort stark frequentiert ist. Um den Wahrnehmungszug der Plakate zu steigern, ist mit der Ausstellung auch ein Suchspiel für Kinder verbunden, die bei Teilnahme eine kleine Überraschung gewinnen können. Im Sommer lief die Ausstellung erstmalig in Nattheim. Durch mündliches Feedback von Kitaleiterinnen und Eltern ist bekannt, dass die Ausstellung gern angesehen wurde. 3 Kinder nahmen an dem Suchspiel teil.

Fundraising

Jährlich ist der Verein um Spendengelder bemüht, die er zum Wohl der Tagespflegepersonen nutzt. Bei der Adventsaktion von „Unsere Hilfe zählt“ wurde 2023 Spenden für einen dringend benötigten Mehrlingswagen sowie für Ausstattungsgenstände zur motorischen Förderung von Kleinkindern im In- und Outdoor-Bereich gesammelt. Dem Verein wurden zu diesem Zweck 1.000 € gespendet. Von der Sparkassenstiftung erhielt der Verein eine Spende über 1.500 € zur Anschaffung von zwei Mehrlingswagen. Die von den Spendengeldern erworbenen Gegenstände werden den Tagespflegepersonen kostenfrei zum Verleih angeboten.

Werbemittel

Ein Teil der jährlichen Werbung konzentriert sich darauf, den Verein durch Wiederholung zu bewerben. Vorrangig werden dafür Flyer und Plakate genutzt, die zum Jahresanfang landkreisweit an Kindertageseinrichtungen, Gemeinden und Städte, Arztpraxen, Bibliotheken, Familiennetzwerke und weitere soziale Einrichtungen verschickt werden. Flyer, Plakate und auch Give aways mit Vereinslogo schaffen über das Jahr hinweg ein Hintergrundrauschen, um im Gedächtnis der Öffentlichkeit zu bleiben.

Werbeerfolgskontrolle

Zur Planung und Durchführung von Werbemaßnahmen gehört auch eine anschließende Werbeerfolgskontrolle bei der Öffentlichkeitsarbeit. Diese zielt darauf ab, die aus den Werbemaßnahmen resultierenden Erfolge zu ermitteln: Erhöhung des Bekanntheitsgrades, Wahrung/Verbesserung des Images, Steigerung der Anzahl an interessierten Eltern sowie Interessenten an der Qualifizierung zu Kindertagespflegeperson.

Bei der Werbeerfolgskontrolle werden die Effizienz und Effektivität der eingesetzten Medien und Werbemittel überprüft.

Mit Fokus auf die Akquise neuer Tagespflegepersonen ist unter anderem von Interesse:

- Anzahl interessierter Personen am Qualifizierungskurs (Erstkontakt)
- Teilnehmeranzahl an einem startenden Grundkurs
- Anzahl von Interessenten und Teilnehmenden bei Veranstaltungen
- Schriftliches/mündliches Feedback von Kunden (durch Befragung und selbst initiiert)

2023 gab es in den 3 gestarteten Grundkursen im Durchschnitt je 16 Kursinteressenten und 10 Absolventen pro Kurs.

Die Werbeaktion des Vereins „Werbt eine Freundin – es kann auch ein Freund sein“ läuft beständig weiter. 2023 wurde in jedem startenden Kurs 1 Teilnehmer bzw. eine Teilnehmerin von einer tätigen Tagespflegeperson angeworben.

Ausblick:

2024 ist ein Jubiläumsjahr für den Verein, der sein 25-jähriges Bestehen feiert. Aus diesem Grund werden Veranstaltungen wie die Hauptversammlung oder das Sommerfest, die jährlich stattfinden, unter diesem besonderen Anlass stehen. Es ist zudem eine festliche Jubiläumsfeier geplant, die am 12. Juni stattfinden wird.

Die Wanderausstellung, die in Nattheim erfolgreich lief, soll 2024 durch weitere Städte und Gemeinden wandern. Im Rahmen der Kreistags- und Kommunalwahlen, die am 9. Juni 2024 stattfinden, ist eine Social-Media-Kampagne geplant, um die Kindertagespflege als Betreuungsform in den Fokus der Kreistagskandidaten zu bringen.

Maria Flemming, April 2023